

Quelle eines Nebenzweigs des Markenbachs südöstlich von Hof Feldkamp

Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Fachsicht(en): Naturschutz

Gemeinde(n): Hünxe

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Quellmündung (2021)
Fotograf/Urheber: Martina Erzner

In einem Kerbtal begründet eine Quelle ein Fließgewässer etwa 300 Meter südöstlich des Hofes Feldkamp.

Diese Sickerquelle ist derzeit schüttend.

Die begutachteten Biotope im Umfeld der Quellkoordinaten geben Bruchgebüsch, Bachbegleitenden Erlenwald und Feuchtgrünland an und weisen nicht explizit auf das Vorkommen von Quellen hin.

Die Quellen sind jedoch ein prägender Bestandteil des kleinen Naturschutzgebietes „Bachtäler südöstlich Hünxe“ (WES-078).

Gleich drei Quellen gibt das Quellenkataster NRW hier an.

Im Begehungsjahr 2021 konnte aufgrund starker Trockenheit bei den Quellbereichen der beiden süd-östlichen Zuläufe keine Quellvegetation kartiert werden. Auch die Feuchtezeiger des Grünlandes, in 2014 noch nachgewiesen, waren stark rückläufig. Der Quellbereich des westlichen Armes des kleinen Bachsystems ist jedoch bemerkenswert durch seinen immer noch vorhandenen Bestand an Riesen-Schachtelhalm (*Equisetum telmateia*). Auch die Sumpf-Dotterblume wächst hier in enger Nachbarschaft zu Feuchtwiesen- und Sumpfpflanzen. Als starke Beeinträchtigung des Bereiches muss jedoch der in das Tälchen einwachsende Adlerfarn gesehen werden, der offenbar von der zeitweiligen Trockenheit profitiert. Er nahm zum Aufnahmezeitpunkt einen Großteil der Talflanken des Quellbereiches ein. Auch die Brombeere durchzieht den Quellbereich am Talausgang und kann bei anhaltend trockeneren Verhältnissen zum Problem für die Quellvegetation werden.

(Jana Wermeyer, Michael Stevens, Stefan Kronsbein & Martina Erzner, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2022)

Internet

nsg.naturschutzinformationen.nrw.de: Naturschutzgebiet Bachtäler südöstlich Hünxe (WES-078) (abgerufen am 06.05.2024)

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)

Ort: 46569 Hünxe

Fachsicht(en): Naturschutz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Koordinate WGS84: 51° 38 10,38 N: 6° 48 41,3 O / 51,63622°N: 6,81147°O

Koordinate UTM: 32.348.550,00 m: 5.722.847,00 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.556.223,40 m: 5.722.740,11 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jana Wermeyer, Michael Stevens, Stefan Kronsbein & Martina Erzner, „Quelle eines Nebenzweigs des Markenbachs südöstlich von Hof Feldkamp“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-343292> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

